



Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG): Neue Perspektiven für Betriebssicherheit und Digitalisierung

Gesundheitseinrichtungen funktionieren nur dann, wenn die Betriebssicherheit gewährleistet werden kann. Betriebsnotwendige Systeme wie Rufanlagen für die sichere Patientenpflege und weitere Sicherheitseinrichtungen bilden den Fokus. Vor diesem Hintergrund besteht für Verantwortliche in Kliniken und Krankenhäusern jetzt die einmalige Chance, die Informationssicherheit auf ein neues Niveau zu heben und den Digitalisierungsprozess für die Zukunft sicherzustellen. Es gilt daher, jetzt zu handeln und die Weichen für eine effiziente, sichere und wirtschaftliche Zukunft zu stellen.

Das Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG) hält einen Zukunftsfonds und damit finanzielle Fördermittel bereit, welche jedes Krankenhaus zum Ausbau der Digitalisierung beantragen kann. **Es gelten festgelegte Fristen: Der Endtermin für die Antragsstellung beim Bundesamt für soziale Sicherung (BAS) ist der 31.12.2021!**

Heute handeln, um morgen nicht bezahlen zu müssen
Nutzen Sie die neuen Möglichkeiten, die das KHZG bietet, und sichern Sie für Ihre Einrichtung die möglichen Fördermittel. Sie schaffen damit neben der Modernisierung Ihrer Infrastruktur auch gleichzeitig die Voraussetzungen dafür, dass Sie später keine Abschläge bezahlen müssen.



Bei der Auswahl der technischen Einrichtungen zur Digitalisierung unterstützen wir Sie: Als Dienstleister für Informationssicherheit sind wir bei Securiton Deutschland befähigt, die Qualifizierung für Ihre Förderanträge durchzuführen.

Angaben zu den Vorhaben (Auszug aus der Förderungs-Bedarfsmeldung)

Insbesondere werden Vorhaben zur Digitalisierung der Prozesse und Strukturen im Verlauf eines Krankenhausaufenthalts von Patienten gefördert. Dazu zählen u. a.

- Aktualisierung der (informations-)technischen Ausstattung der Notaufnahme
- Krankenhausinterner digitaler Prozess zur Anforderung von Leistungen
- Strukturierte Abstimmung des Leistungsangebots mehrerer Krankenhäuser z. B. über Cloud-Computing Systeme
- Organisatorische und technische Vorkehrungen für Informationssicherheit
- Anpassung von Patientenzimmern an die besonderen Behandlungserfordernisse im Falle einer Epidemie

Mindestens 15 Prozent für Informationssicherheit

Das KHZG gibt für die Förderungen vor, dass mindestens 15 Prozent der Fördersummen für Informationssicherheit eingesetzt werden müssen.

Sicherstellung der Fördermittel mit unserer Hilfe

Das KHZG ist Ihre einmalige Chance auf eine Förderung im Bereich der Sicherheits- und Kommunikationsinfrastruktur:

- **Modernisierung von Rufanlagen:** Nutzen Sie jetzt die Möglichkeit, bestehende Anlagen mit Fördermitteln auf den neuesten Stand der Technik zu bringen. Auf Basis unserer Full IP-basierten und integrativen Kommunikationsplattform ‚Visocall IP‘ gemäß DIN VDE 0834 stehen Ihnen für die Zukunft jegliche Möglichkeiten zur Umsetzung von sich weiter verändernden Anforderungen offen. Gerade in die Jahre gekommene Anlagen werden im Digitalisierungsprozess an ihre Grenzen stoßen. Zukunftsorientiert gilt es auch, mobile Perso-



Ausbau und Modernisierung mit Fördermitteln

nalunterstützung vorzusehen, so dass Weiterleitungen von Alarmen, Rufen, Störungsmeldungen etc. an mobile Endgeräte wie Smartphones, Tablets, DECT- und WLAN-Telefone dem Standard angehören.

- **Setzen Sie auf mobile Notruf-Einrichtungen:** Sorgen Sie damit für den Schutz Ihres Personals und Ihrer Patienten, z. B. vor Übergriffen in der Notaufnahme. Unsere Systemlösungen ‚SecuriMove‘ passen sich Ihrer Organisation an, stellen gleichermaßen die Prozesse sicher und bieten auf integrativer Basis ein umfassendes Sicherheitsnetz für den zuverlässigen Personenschutz. In Kombination mit unseren Videosicherheitssystemen ‚IPS VideoManager‘ werden Gefahren frühzeitig erkannt, automatisiert gemeldet und Vorfälle dokumentiert.
- **Die Basis ist die digitale Infrastruktur:** In einem eigenen Netzwerk erfüllen unsere Lösungen die Anforderungen des KHZG in Punkto Informationssicherheit gemäß der ISO/IEC 27001. Die Verfügbarkeit der Systeme hat hier einen hohen Stellenwert, was u. a. durch den redundanten Aufbau von Servern und Switchen gewährleistet wird.



- **Mit Fernzugriffen zu mehr Effektivität:** Die Systembetreuung über moderne Cloud-Anwendungen mittels unserer eigenen, gesicherten ‚SecuriCloud‘ bietet schnelle Reaktionszeiten bei Problemen oder Störungen.

gen. Selbst System-Upgrades bzw. -Updates sind mittels der sicheren Verbindung aus der Ferne einfach zu bewältigen. Bei Neuerungen rund um erforderliche Dienste sind jegliche Funktionalitäten remote zu implementieren.

Erhöhung des Sicherheitsniveaus

Setzen Sie auf mehr Sicherheit und profitieren Sie durch den Einsatz moderner IP-basierter Systemlösungen von einer höheren Qualitätsstufe für die Unversehrtheit der Menschen in Ihrer Gesundheitseinrichtung. Stellen Sie sicher, dass Menschen in Notsituationen ohne Ausnahme Hilfe rufen können und diese auch in jedem Fall erfahren. Ein Systemausfall ist hierbei absolut keine Option.

Unterstützung in Quarantänebereichen

Auch in Zeiten von Pandemien bedarf es in Gesundheitseinrichtungen einem hohen Maß an Flexibilität, z. B. zur Erweiterung oder Neuschaffung von Isolationszonen. Unterstützende Systeme müssen sich der jeweiligen Situation anpassen, d. h. neben festen Installationen müssen auch flexible Erweiterungen (auch temporär) bei zusätzlich erforderlichen Kapazitäten an jeder Stelle möglich sein. Unsere Systeme sind hierfür entwickelt und bieten ein einfaches Handling auf Basis der IP-Verkabelung.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Lösung und nutzen Sie unseren Service! Wir sind gerne für Sie da.

Weitere Informationen finden Sie auch hier:

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/krankenhauszukunftsgesetz.html>

<https://www.bundesamtsozialesicherung.de/de/themen/krankenhauszukunftsfonds-1/>